



## Hygienekonzept der BSG Blau/Weiß Grevenbroich e. V. HEIMSPIELE GROßSPORTHALLE GUSTORF

---

### **Präambel:**

Alle Personen sind persönlich zur Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln verantwortlich sowie zur Einhaltung der aktuellen Coronaschutzverordnung des Landes NRW. Zuwiderhandlungen können lediglich von den Ordnungsbehörden sanktioniert werden. Bei offensichtlichen Verstößen wird die BSG Hausverbot für diese Person(en) für diesen Tag aussprechen. **Das Hausrecht übt der Hausmeister entsprechend der Satzung der Stadt Grevenbroich aus.**

### **Vorabinfo:**

Die ermittelte, zulässige Höchstzuschauerzahl tribünenseitig beträgt 140 Personen. Weitere Zuschauer können mit 4 Meter Abstand zu den Endlinien des Basketballfeldes hinter den Körben Platz nehmen. Die mit Abstand aufgestellten Sitzplätze werden weitere 40 Personen nutzen können. Die Gesamtzahl der Zuschauer beträgt somit 180 Sitzplätze. Der Zugang der Zuschauer erfolgt ausnahmslos über den oberen Haupteingang. Der Eingang/Ausgang der Spieler erfolgt über den hinteren Eingang, der direkt zu den Kabinen führt. Der Ausgang für die Zuschauer ist der hintere, obere Haupteingang. Es wird mit Schildern und/oder Absperrungen ein Einbahnsystem erstellt.

Der Eigentümer der Halle (Stadt) muss dafür Sorge tragen, dass die Tribüne ausgefahren ist, um eine Verteilung mit entsprechendem Abstand der Zuschauer zu gewährleisten. Zudem müssen die Toilettenanlagen im Foyer der Halle zugänglich, gereinigt und desinfiziert sein. Es müssen die Seifenspender und Einwegpapiertücher aufgefüllt sein. Toilettenpapier muss ebenfalls vorhanden sein. Die Toiletten sind so vorbereitet, dass die Urinale gar nicht und nur jeder zweite Kabinen genutzt werden kann. Gleichzeitig können lediglich 4 Personen die Sanitäreanlagen nutzen. **Der Verein stellt Desinfektionsspender vor Eingang zur Tribüne zur Verfügung, wie auch Flächendesinfektionsmittel für die Spielerbänke und Kampfrichtertische.**

### **Spieler\*innen, Kampfrichter und Schiedsrichter:**

Die Spieler\*innen betreten die Halle über die Kabinen. Es wird dafür gesorgt, dass in jeder Kabine der Mindestabstand eingehalten wird. Der Zutritt wird mit Mund-Nasen-Schutz erfolgen. Dieser Schutz wird nach dem Umziehen erst an der Mannschaftsbank abgenommen. Die Kampf- und Schiedsrichter betreten die Halle ebenfalls über diesen Eingang und sind bereits entsprechend umgezogen. Der Mund-Nasen-Schutz wird erst am Kampfgericht abgenommen.

Bei Spielen der 1. Regionalliga werden die Schiedsrichter eine eigene Kabine benötigen.

**Bei allen aktiven Spieler\*innen inklusive Kampf- und Schiedsrichter, sowie DJs und Moderatoren, Betreuer, Assistententrainer und sonstige laut Regeln und Ausschreibung zulässige Personen wird die Rückverfolgbarkeit nach § 2a Absatz 1 sichergestellt.**

Die Kabine 6 (1. Kabine rechts betrachtet vom Eingang aus) dient als Durchgang für die Kampfrichter. Die Türe zu den Duschen von Kabine 6 aus ist verschlossen. Kabine 5 ist für die Schiedsrichter. Kabinen 1 und 2 sind für die

Heimmannschaft, Kabinen 3 und 4 sind für die Gäste. Den beteiligten wird jeweils Schlüssel für die Kabinen bereitgestellt. Jeder Spieler ist für die Desinfektion seines Platzes in der Kabine selbst verantwortlich.

Zur Wahrung der einfachen Rückverfolgbarkeit werden die aktiven Sportler\*innen, Trainer\*innen, Betreuer\*innen, Kamp- und Schiedsrichter\*innen sowie die Zuschauer folgende Daten auf einer durch den zuständigen Trainer (bei Jugendspielen) bzw. durch den Kassierer der BSG vier Wochen aufzubewahrenden Liste vermerken:

Name, Vorname, Adresse, E-Mailadresse und/oder Telefonnummer

Auf der Liste selber werden zudem:

Datum, Tag, Heimmannschaft, Gastmannschaft, Spielbeginn (Uhrzeit)

notiert.

Der Verein wird für die Aktiven Hand Desinfektionsmittel bereitstellen.

Die Nutzung der Duschen ist unter Einhaltung des Mindestabstandes möglich.

#### Zuschauer:

Der Zugang zur Tribüne erfolgt durch den oberen Haupteingang und dann rechts durch die Flügeltüre auf die Tribüne. Das Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung ist obligatorisch. Diese darf erst am Sitzplatz abgenommen werden, solange die Zuschauer nicht singen oder schreien.

Es werden den Zuschauern Listen zur Verfügung gestellt, auf diese sie sich einzutragen haben. Detaillierte Infos dazu, siehe oben.

Der Verein wird für die Zuschauer Hand Desinfektionsmittel bereitstellen.

Sofern das Ordnungsamt den Verkauf von Getränken und verpackten Kleinspeisen (Schokoriegel) zulässt, werden die Getränke und Kleinspeisen an der hinteren linken Theke des Foyers verkauft werden. Die Getränke werden in Plastikflaschen und Glasflaschen (Bier) verkauft. Die Rückgabe dieser erfolgt über bereitgestellte Kästen und Plastiksammeltüten. Der Verkauf erfolgt über den Eletaler. Dieser wird an der vorderen Theke verkauft. Die Eletaler (Plastikchips) werden vor jedem Heimspiel desinfiziert.

Im Foyer werden keine Sitzplätze angeboten. Im Foyer kann man sich wie folgt bewegen:

